

- Gegenstand : Aufhebung der TM 4603 - 6/1 bei Anwendung der TM 4603 - 9. Verwendung von bleifreiem Superbenzin in Motoren SOLO 2 350 B.
- Subject : Cancellation of the Service Bulletin TM 4603 - 6/1 under use of the Service Bulletin TM 4603 - 9. Use of unleaded fuel with minimal 95 octane in engines SOLO 2 350 B.
- Dringlichkeit: Wahlweise für alle Motoren
- Urgency : Alternatively
- Vorgang : Alternativ zu verbleitem Kraftstoff kann bleifreier Kraftstoff mit einer minimalen Klopfestigkeit von 95 Oktan verwendet werden. Das Mischungsverhältnis beträgt 1:40. Die Voraussetzung für die Verwendung von bleifreiem Superbenzin ist der Einbau einer Temperaturanzeige für die Zylinderkopftemperatur. Die max. zulässige Temperatur ist 240° C.
- Condition : Alternative to leaded fuel unleaded fuel with a minimum of 95 octane can be used. The mixture can be 1:40. This is on the premises, that a temperature gauge for the temperature of the cylinder head is used. The max. allowed temperature is 240 °C.
- Maßnahmen : Die Handbuchseiten sind wie folgt zu ersetzen:

Ha 0-1 und Ha 1-1 Ausgabe vom 21.4.1994
- Actions : Replace in engine manual pages Ha 0-1 and Ha 1-1 issued 21.4.1994.
- Hinweis : Kraftstoff kann altern. Aus diesem Grund ist der Kraftstoff bei Stillstandszeiten von mehr als 8 Wochen aus dem Kraftstofftank abzulassen und darf im Luftfahrzeug nicht mehr verwendet werden.
- Note : Fuel can age. Therefore exchange the fuel in the aircraft, if you do not use it for more than 8 weeks.

Anerkannt durch
Luftfahrt Bundesamt

08. Sep. 1994

Datum Ersetzte Ausgabe Verantw. d. Fachgeb.

MPL

13.06.1994

-

W. Emmerich

R. Obermeyer



SOLO
Kleinstmotoren GmbH
7032 Sindelfingen
Stuttgarter Str. 47

Technische Mitteilung
Service Bulletin
Nr. 4603 - 6/1

Blatt TM
Page
Nr. 01

Gegenstand : Änderung des vorgeschriebenen Kraftstoffes und Öls sowie des Mischungsverhältnisses für den Motor 2350 B. Einhalten der Betriebsgrenzen

Subject : Fuel mixture for the engine SOLO 2350 B. Instructions for taxiing.

Dringlichkeit: sofort, vor dem nächsten Flug.

Urgency : immediately, before next flight.

Vorgang : Als Betriebsstoffe müssen verwendet werden: AVGAS 100 LL mit CASTROL TTS (synthetisches Zweitaktöl) im Mischungsverhältnis 1:25 (4% Ölanteil). Die Mischung sollte in einem separaten Kanister hergestellt werden, indem die Hälfte des Kraftstoffes in den Kanister gefüllt wird. Dann wird das Öl für die gesamte Menge Kraftstoff eingefüllt und der Kanister kräftig geschüttelt. Anschließend wird die restliche Menge Kraftstoff eingefüllt und erneut geschüttelt.

Die TM 845 - 4 der Fa. Technoflug über das Rollen am Boden ist zu beachten. Die Betriebsgrenzen wie im Motorenhandbuch und im Flughandbuch angegeben, müssen eingehalten werden.

Condition: Starting now, fuel must be mixture of AVGAS 100 LL with two stroke oil CASTROL TTS in ratio 1:25 (4% of oil). The mixture should be made in a separate container by filling in half of the fuel. Then fill in the oil for the complete amount of fuel. Shake well. Fill in the second half of the fuel and shake again.

Pay attention to the service bulletin No. 845/4 PICCOLO from Technoflug about taxiing. The limits as mentioned in the engine manual and in the flight manual must be met.

Maßnahmen: Handbuchblätter Ha 1-1, Ha 2-1 und Ha 4-1 austauschen.

Actions : Replace in engine manual pages Ha 1-1, Ha 2-1 and Ha 4-1.

Hinweis : CASTROL TTS ist im Fachhandel zu beziehen. Bei Schwierig-Schwierigkeiten mit der Beschaffung können die Bezugsquellen Bezugsquellen bei unten stehender Adresse erfragt werden.

Note : Information about the source for CASTROL TTS is available from following address.

Deutsche Castrol Vertriebsgesellschaft mbH
Esplanade 39
2000 Hamburg 36, Germany
Tel.: 040/359401

Datum
05.09.1990

Ersetzte Ausgabe
-

Verantw. d. Fachgeb.
W. Emmerich



Anerkannt durch
Luftfahrt Bundesamt

11. Sep. 1990

Kennblatt Nr. 4603

Gegenstand : Überprüfung aller Motoren 2 350 B auf Kolbenfresser.

Dringlichkeit: sofort, vor dem nächsten Flug.

Vorgang : Beide Zündkerzenstecker abziehen.
An dem Motor wird in eingebautem Zustand der Auspuffsammler demontiert. Das flexible Verbindungsrohr zum Nachschalldämpfer muß am Auspuffsammler verbleiben. Die Kolben und Kolbenringe sind durch die Auspuffschlitze zu begutachten, indem man den Motor langsam von Hand durchdreht und die Kolbenlaufbahn auf flächige Freißpuren (siehe Skizze) untersucht (Sichtkontrolle). Die Kolbenringe sind auf Freigängigkeit zu untersuchen, indem man mit einem kleinen Schraubenzieher auf diese drückt und prüft, ob sie wieder zurückfedern. Bei einwandfreier Kolbenlaufbahn wird der Auspuffsammler mit neuen Auspuffdichtungen versehen und befestigt.

Maßnahmen : a) Sollte einer oder beide Kolben Fresspuren aufweisen, ist der Motor nicht wieder in Betrieb zu nehmen und ins Werk einzusenden.
b) Vor erneuter Inbetriebnahme des Motors sind beide Einstellschrauben des Vergasers (mit "L" und "H" bezeichnet) mit rotem Schraubensicherungslack gegen unbefugtes Verstellen zu sichern.

Material : Auspuffdichtungen, Schraubensicherungslack

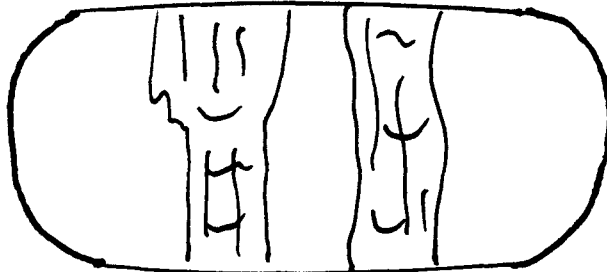
Hinweis : Die Maßnahmen sind vom Herstellbetrieb des Motors oder von einem Motorseglerprüfer durchzuführen. Bei nicht eindeutigem Befund ist der Hersteller, oder eine vom Hersteller autorisierte Service - Werkstatt zu beauftragen, den Befund zu erstellen. Der Befund ist dem Motorenhersteller bis spätestens 31.8.1990 mitzuteilen.

Datum Ersetzte Ausgabe Verantw.d.Fachgeb. Anerkannt durch
31.07.1990 - W. Emmerich Luftfahrt Bundesamt

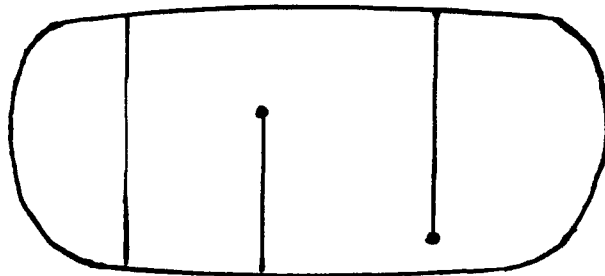
W. Emmerich *J. -* 1/8



Skizze und Arbeitsanweisung:



Großflächige Freißpuren. Schuppiger Materialaufbau.
Motor hat Kolbenfresser.



Schmale Riefen sind unkritisch. Motor hat keinen
Kolbenfresser.

Datum Ersetzte Ausgabe Verantw.d.Fachgeb. Anerkannt durch
31.07.1990 - W. Emmerich Luftfahrt Bundesamt

W. Emmerich *J. -* 1/8